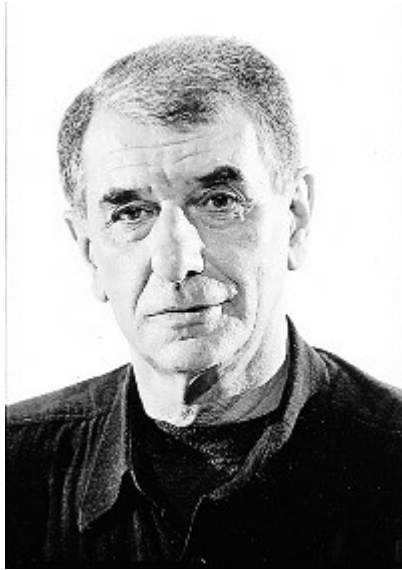


Schauspieler Wolfgang Holz 72-jährig gestorben



Berlin. Er wurde von Helene Weigel entdeckt und gehörte zu den Organisatoren der legendären Künstlerdemonstration im November 1989 für mehr Demokratie in der DDR: Der Schauspieler Wolfgang Holz, langjähriges Mitglied im Berliner Ensemble (BE), ist tot. Der in Chemnitz geborene Darsteller starb am vorigen Freitag 72-jährig in Berlin, wie ein Sprecher der Familie gestern mitteilte.

Nach seiner Ausbildung in Leipzig von 1956 bis 1959 ging Holz an das Deutsche Nationaltheater Weimar, wo er in Bertolt Brechts „Mutter Courage“ spielte. Dort wurde er von Brechts Ehefrau Helene Weigel entdeckt und nach Berlin geholt. Am BE spielte Holz von 1970 bis 2001 und begleitete Weigel auch auf ihrer letzten Reise am 3. April 1971 nach Nanterre bei Paris zu einem Gastspiel zum 100. Jahrestag der Pariser Commune. Nach seiner Pensionierung spielte Holz in Brechts „Unaufhaltsamem Aufstieg des Arturo Ui“, der legendären Inszenierung von Heiner Müller, gemeinsam mit Martin Wuttke, Michael Gwisdek und Heinz Dieter Knaup. Zuletzt stand Holz im Potsdamer Hans Otto Theater auf der Bühne. (dpa) Foto: Monika Rittershaus

FARE WELL (mach´s gut) WOLFGANG

Wir möchten alle Freunde/innen und Kollegen/innen auf einen Abschiedsgruß am Sonntag (21.06.09) zwischen 16.00 und 18.00 Uhr in Wolfgang`s Wohnung und Hof (Hannoversche Straße 2 – Berlin-Mitte) einladen.

Malka Leffers & Andreas Geil